



Philipps



Universität
Marburg

Der **Peter-Becker-Preis** für Friedens- und Konfliktforschung der Philipps-Universität Marburg wird alle zwei Jahre für besondere Leistungen in der Friedensforschung verliehen. Die diesjährigen Preisträger sind die Refugee Law Clinic (RLC) in Gießen und Dr. Natasha Gill von der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich.

Die **Refugee Law Clinic** (RLC) erhält die Auszeichnung für ihr Ausbildungsprogramm im Bereich des Flüchtlingsrechts sowie für ihre Beratung für Flüchtlinge im Asylverfahren.

Dr. Natasha Gill von der ETH Zürich erhält den zweiten Teil des Hauptpreises für Ihr Buch „Inside the Box“, in dem die Mediationsmethode der „Integrierten Simulationen“ beschrieben und analysiert wird.

Das **Heidelberger Institut für Internationale Konfliktforschung** (HIK) wird für seine Arbeit mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.



EINLADUNG

Kontakt:

Philipps-Universität Marburg
Zentrum für Konfliktforschung
Ketzlerbach 11, 35032 Marburg

PD Dr. Johannes M. Becker

Manon Guinet
prazfk@staff.uni-marburg.de
+49 (0)6421/28 24 444

PETER BECKER-PREIS für Friedens- und Konfliktforschung 2014

Freitag, 11. Dezember 2015, 17 Uhr c.t.
Aula der Alten Universität, 35037 Marburg

EINLADUNG

Die Präsidentin der Philipps-Universität lädt Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur Verleihung des

Peter Becker-Preises

für Friedens- und Konfliktforschung 2014

am 11. Dezember 2015
um 17 Uhr c.t.
in der Aula der Alten Universität.

Wir freuen uns über Ihre **Anmeldung bis 7. Dezember** bei veranstaltung@uni-marburg.de, Ellen Thun, Tel. 06421/ 28 26 405. Die Anmeldung erleichtert uns die Planung. Gerne können Sie aber auch spontan an der Veranstaltung teilnehmen.

PROGRAMM

Frédéric Chopin: Polonaise As-Dur op. 53

Begrüßung

Prof. Dr. Katharina Krause

Präsidentin der Philipps-Universität Marburg

Prof. Dr. Susanne Buckley-Zistel

Geschäftsführende Direktorin des ZfK

Laudatio auf die Refugee Law Clinic

RA Otto Jäckel, Vorsitzender IALANA Deutschland

Rede von Dr. Dr. Paul Tiedemann

Refugee Law Clinic, Gießen

Franz Liszt: Liebestraum

Laudatio auf Dr. Natasha Gill

Dr. Simon Mason, Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) Zürich

Rede von Dr. Natasha Gill

ETH Zürich

(per Skype aus London zugeschaltet)

Rede von Jasper Linke

Heidelberger Institut für Internationale Konfliktforschung (HIK)

Peter Iljitsch Tschaikowsky: Weihnachtswalzer

Verleihung der Preise

ab 19.00 Uhr: Empfang im Kreuzgang

Musik: Alexander Urvalov